

Grafenau. In der Wettkampfklasse I der Jungen starteten Simon Kouril, Chris Hofmann, Lars Herrmann und Jannis Neher in Grafenau für das ASG Crailsheim.

Bereits das erste Spiel gegen das Hohenlohe Gymnasium Öhringen war richtungsweisend. In einigen spannenden Ballwechsell und Sätzen konnten die Crailsheimer einen 5:2 Erfolg verbuchen. Dabei punktete lediglich die starke Nummer 1 der Öhringer, während die restlichen Spiele an die Crailsheimer gingen.

Gegen das Otto-Hahn-Gymnasium Böblingen fand nur Chris Hofmann schlecht in sein erstes Spiel, anschließend wurden insgesamt nur noch zwei Sätze abgegeben und ein deutlicher 5:1-Sieg stand für die Crailsheimer zu Buche.

Das letzte Spiel gegen Wagenburg war aus Crailsheimer Sicht fast nur noch Formsache, die Gegner waren nur zu dritt und das ASG fuhr einen ungefährdeten 5:0-Sieg ein. Damit sicherten sich die Jungs aus Crailsheim den ersten Platz und qualifizieren sich für das Landesfinale Ende März in Friedrichshafen.

Mädchen landen auf Platz 2

In der Wettkampfklasse III der Mädchen hatte sich das ASG-Team um Spitzenspielerin Sarah Dürr für die Teilnahme am RB-Finale qualifiziert. Für sie gab es nur einen Gegner an diesem Tag: das Friedrich-Schiller-Gymnasium Marbach. Hoch motiviert starteten die Mädchen in die ersten Spiele. In den Doppeln wurden die Punkte geteilt. Im hinteren Paarkreuz konnte die spontan eingesprungene Luisa Detweiler einen Punkt für Crailsheim holen, während sich Paula Beck geschlagen geben musste. Die Spiele im vorderen Paarkreuz waren sichere Punkte für Sarah Dürr und Lisa Ehrmann, sodass man zwischenzeitlich mit 4:2 in Führung ging.

Doch waren die Gegnerinnen aus Marbach auf den folgenden Rängen letztlich jedoch zu stark aufgestellt für Marissa Abrudan und Laura Burkhardt und man musste sich nach dem Schlusdoppel knapp mit 4:5 geschlagen geben.

